

# LEISTUNGS- TEXTE FÜR DAS BDC-SYSTEM

## 1. UNTERGRUNDVORBEREITUNG

### Boden

Haftungsmindernde Bestandteile und Schichten von horizontalen Bauteiloberflächen durch ein geeignetes Untergrundvorbereitungsverfahren (Kugelstrahlen, Schleifen, Fräsen, Strahlen mit festen Strahlmitteln usw.) entfernen; inkl. aller Nebenarbeiten (Schutzmaßnahmen, staubdichte Abklebungen, Absaugen mit Industriestaubsauger, fachgerechte Schuttentsorgung usw.).

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

### Eventualposition – Rissanierung

Vorhandene Sollbruchstellen, Tagesansatzfugen, zu schließende Fugen bzw. vorhandene Risse aufweiten und ca. alle 20 cm quer zur Fuge bzw. zum Riss bis 2/3 der Estrichtiefe einschneiden, mit Industriestaubsauger gründlich absaugen und mit schnell abbindendem 2-Komponenten-Polyesterharz kraftschlüssig unter Einlegen von Wellenbindern schließen, frisches Harz an der Oberfläche mit feuergetrocknetem Quarzsand (Körnung 0,7 bis 1,2 mm) abstreuen. Aufnehmen des nicht eingebundenen Quarzsandes nach vollständiger Durchreaktion des Polyesterharzes.

Produkt: MAPEI Eporip Turbo  
Verbrauch: ca. 1,7 kg/l zu füllender Hohlraum

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

### Eventualposition – Ausbruchstellen

Vorbereitete, tragfähige und mattfeucht vorgehästete Ausbruchstellen mit standfestem, schnell erhärtendem, faserverstärktem und hydraulisch erhärtendem Ausgleichsmörtel bis 3 cm Auftragsdicke ausgleichen (GP-CS IV nach EN 998-1, MC-IR nach EN 1504-2 (C)); Haftschrämme aus dem schlämmfähig und mit einer Kunstharzdispersion vergüteten Mörtel anmischen und auf den mattfeucht vorgehästeten Untergrund auftragen, Ausgleichsmörtel „frisch in frisch“ in die Haftbrücke einbauen, abziehen, verdichten und bei Bedarf abreiben, Flächen vor zu schnellem Austrocknen schützen.

Schichtdicken 3 - 30 mm

Gefälle: \_\_\_\_\_ %

Mittlere Schichtdicke: \_\_\_\_\_ mm

Mischungsverhältnis/Verbrauch Haftbrücke:  
MAPEI Planitop Fast 330 2,5 Gew. Teile/0,75 kg/m<sup>2</sup>  
MAPEI Planicrete 1 Gew. Teil/0,3 kg/m<sup>2</sup>  
Wasser 1 Gew. Teil/0,3 kg/m<sup>2</sup>

Produkt: MAPEI Planitop Fast 330  
Verbrauch: ca. 1,45 kg/m<sup>2</sup> und mm

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

### Eventualposition – Ausgleichs- und Gefälle-spachtelung

Vorbereitete, tragfähige und mattfeucht vorgehästete Bodenflächen mit standfestem, schnell erhärtendem, faserverstärktem und hydraulisch erhärtendem Ausgleichsmörtel bis 3 cm Auftragsdicke ausgleichen (GP-CS IV nach EN 998-1, MC-IR nach EN 1504-2 (C)); Haftschrämme aus dem schlämmfähig und mit einer Kunstharzdispersion vergüteten Mörtel anmischen und auf den mattfeucht vorgehästeten Untergrund auftragen, Ausgleichsmörtel „frisch in frisch“ in die Haftbrücke einbauen, abziehen, verdichten und bei Bedarf abreiben, Flächen vor zu schnellem Austrocknen schützen.

Schichtdicken 3 - 30 mm

Gefälle: \_\_\_\_\_ %

Mittlere Schichtdicke: \_\_\_\_\_ mm

Mischungsverhältnis/Verbrauch Haftbrücke:  
MAPEI Planitop Fast 330 2,5 Gew. Teile/0,75 kg/m<sup>2</sup>  
MAPEI Planicrete 1 Gew. Teil/0,3 kg/m<sup>2</sup>  
Wasser 1 Gew. Teil/0,3 kg/m<sup>2</sup>

Produkt: MAPEI Planitop Fast 330  
Verbrauch: ca. 1,45 kg/m<sup>2</sup> und mm

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

## 2. ABDICHTEN AUF BALKONEN UND TERRASSEN

### Eck-, Anschluss- und Dehnungsfugen

Abdichten von Eck-, Anschluss- und Dehnungsfugen mit Dichtband: dabei Dichtband in vorgelegtes Abdichtungsmaterial einlegen und andrücken, anschließend Vliesränder mit Abdichtungsmaterial überdecken.

Produkte: MAPEI Mapeband  
MAPEI Mapelastic

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

### Raumecken

Abdichten von Raumecken mit vorgefertigten Dichtecken: Dabei Dichtecke (Innen- bzw. Außenecke) in vorgelegtes Abdichtungsmaterial einlegen und andrücken, anschließend Vliesränder mit Abdichtungsmaterial überdecken.

Produkte: MAPEI Mapeband Dichtecke  
(Innen- bzw. Außenecke)  
MAPEI Mapelastic

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

### Bodenabläufe

Abdichten von Bodenabläufen bzw. Durchdringungen in der Abdichtungsebene (Klebeflansch max. 30 cm Seitenlänge bzw. Durchmesser) mit Dichtmanschetten-Boden:

Dabei die Dichtmanschette in vorgelegtes Abdichtungsmaterial einlegen und andrücken, anschließend Vliesränder mit Abdichtungsmaterial überdecken.

Produkte: MAPEI Mapeband Dichtmanschette-Boden  
MAPEI Mapelastic

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: Stck  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

### Eventualposition – Abschlussprofil

Geeignetes Abschlussprofil mit 2 Entwässerungsebenen gemäß den Herstellerangaben montieren und ggf. zusätzlich verkleben. Übergang Blech/Untergrund mit selbstklebendem, vlieskaschiertem Butyl-Dichtband überkleben. Das Dichtband muss vollständig mit dem Abdichtungsmaterial überspachtelt werden.

Produkte: MAPEI Adesilex PG4  
MAPEI Mapeband Butyl  
MAPEI Mapelastic

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

### Flächenabdichtung

Abdichtung von Wand- und Bodenflächen im Verbund mit Belägen aus Naturwerkstein bzw. keramischen Fliesen und Platten mit einer 2-komponentigen, kunststoffvergüteten, faserarmierten, mineralischen Dichtschlämme. Die Funktion des Abdichtungsproduktes ist durch ein allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis (abP), Beanspruchungsklasse B, nachgewiesen. Die Abdichtung ist auf den vorbereiteten, vorgehängten bzw. evtl. grundierten Untergrund in zweimaliger Applikation, zuzüglich einer Kontaktpachtelung, im Spachtelverfahren aufzutragen. Vor Auftragen der zweiten Schicht muss die erste vollständig durchgetrocknet sein (ca. 12 Stunden). Die Gesamttrockenschichtdicke muss mind. 2 mm betragen.

Produkt: MAPEI Mapelastic  
Verbrauch: ca. 2,0 kg/m<sup>2</sup> und mm Trockenschichtdicke  
Wasserundurchlässigkeit: ≥ 3 bar

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

## 3. DRAINAGEEBENE

### Einbau BDC-System

Systemkonformes alkalibeständiges Armierungsgewebe vor Beginn der Arbeiten zuschneiden (eine Überlapung des Gewebes im Stoßbereich von 5-10 cm berücksichtigen). Auftrag des standfesten, schnell erhärtenden, faserverstärkten und hydraulisch erhärtenden Ausgleichsmörtel mit einer 20 mm Mittelbettzahnkelle in Gefällerrichtung unter zur Hilfenahme einer Aluminiumlatte als Anschlag, um eine gleichmäßige Mörtelschichtdicke sicherzustellen. Ggf. den frischen Mörtel alle 10-30 cm mit einer Aluminiumkartetsche quer zur Gefällerrichtung segmentieren. Armierungsgewebe 5-10 cm überlappend auf die noch frischen Drainagestege auflegen und mit einem leicht angefeuchteten Estrichschrub mit vorsichtigen Glättbewegungen in die Oberfläche einarbeiten.

Produkt: MAPEI Mapenet 150  
Verbrauch: ca. 1,1 m<sup>2</sup>/m<sup>2</sup>  
MAPEI Planitop Fast 330  
Verbrauch: ca. 12,5 kg/m<sup>2</sup>

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

## 4. VERLEGUNG

### Keramische Fliesen

Fabrikat \_\_\_\_\_  
Format \_\_\_\_\_  
Sorte \_\_\_\_\_  
Farbe \_\_\_\_\_

liefern. Auftrag einer Kontaktschicht auf der Plattenrückseite mit einem 2-komponentigen, kunststoffvergüteten, hydraulisch schnell erhärtenden und schnell trocknenden Dünn- und Mittelbettmörtel mit effektiver kristalliner Wasserbindung (C2FTE S2 gem. DIN EN 12004). Kontaktschicht mit einem 8 mm Zahnkamm abziehen und Verlegen der Platten auf die begehbbare Drainageebene. Eck-, Anschluss- und Belagdehnungsfugen sauber aussparen bzw. auskratzen.

Produkt: MAPEI Elastorapid grau  
Verbrauch: ca. 1,65 kg/m<sup>2</sup> und mm Schichtdicke

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

## 5. VERFUGUNG

### Keramische Fliesen / Naturwerksteinplatten

Format \_\_\_\_\_  
vorhandene Fugenbreite (2-20 mm): \_\_\_\_\_ mm  
vorhandene Fugentiefe: \_\_\_\_\_ mm

mit zementgebundenem, sehr emissionsarmem (EMICO-DE EC1 Plus), kunststoffvergütetem, ausblühungsfreiem, schnell abbindendem und schnell trocknendem Fugenmörtel (CG2 WA gem. DIN EN 13888) mit DropEffect®- (wasserabweisend) und BioBlock®-Technologie (schimmelpilzhemmend) fachgerecht verfugen; Eck-, Anschluss- und Belagdehnungsfugen sauber aussparen bzw. auskratzen.

Farbton: \_\_\_\_\_  
Produkt: MAPEI Ultracolor Plus

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

### Eck-, Anschluss- und Bewegungsfugen

gem. den anerkannten Regeln der Technik mit fungizid eingestelltem, acetat- bzw. neutralvernetzendem, 1-komponentigem Silikondichtstoff, elastisch schließen, einschließlich aller Nebenarbeiten.

Farbton: \_\_\_\_\_  
Produkte: MAPEI Mapesil AC  
MAPEI Mapesil LM

MENGE: \_\_\_\_\_ EINHEIT: m<sup>2</sup>  
EP: \_\_\_\_\_ GP: \_\_\_\_\_

